

Candidate Sailing Team

Letzter Feinschliff für österreichische Red Bull Youth America's Cup Anwärter

26. Mai 2017, Wien/ Palma. Am 31. Mai bricht das österreichische Candidate Sailing Team zum Abenteuer ihres Leben auf. Als erstes Rot-Weiß-Rotes Team treten die acht Nachwuchssegler beim Red Bull Youth America's Cup in Bermuda an. Wenige Tage vor der Abreise absolvieren Skipper Lukas Höllwerth und Steuermann Stefan Scharnagl gemeinsam mit ihrer Crew ein letztes Training vor Palma. Der Fokus gilt dem Foilen auf dem fliegenden Katamaran und der Feinabstimmung in den Manöverabläufen.

[Downloadlink Bildmaterial/](#) Unter Angabe des Fotocredits laut Dateinamen für die redaktionelle Berichterstattung freigegeben.

Aus dem Effeff

Seit mehr als 10 Monate folgen die acht Nachwuchssegler des Candidate Sailing Teams einem ebenso strikten wie intensiven Trainingsplan. Mit der Teilnahme am Red Bull Youth America's Cup, dem Nachwuchsbewerb des prestigeträchtigen America's Cup, ist der Lebenstraum nun zum Greifen nahe. Das gibt die nötige Motivation, auch wenige Tage vor dem Ablauf die Trainingsintensität nochmal zu erhöhen und an letzten Details zu arbeiten.

Bei strahlend blauem Himmel und thermischen Winden bis zu maximal 16 Knoten findet das Candidate Team in Palma optimale Bedingungen. Bis zu sechs Stunden täglich und noch bis einschließlich Sonntag trainiert das österreichische Nachwuchsteam vor Mallorca auf einer GC32, einem foilenden Katamaran. Er ist den AC45, jenen Booten, die beim Red Bull Youth America's Cup zum Einsatz kommen, ähnlich und eignet sich damit bestens für die letzte Vorbereitung.

Das Team ist technisch wie körperlich auf einem sehr hohen Level, jetzt heißt es an den Feinheiten zu arbeiten. Ich sehe jeden Tag eine Entwicklung. Besonders beeindruckend ist, wie schnell sich das Team auf die unterschiedliche Boote der letzten Monate eingestellt hat. Vor allem in Hinblick auf die gemeinsam Zeit auf foilenden Katamaranen, unterstreicht das Team immer wieder ihr Format und das Potential. Und das wird auch in Bermuda gefragt sein – das rasche Gewöhnen an ein neues Boot und an neue Rahmenbedingungen,“ zeigt sich Pascal Weisang, Sportdirektor, von seiner Mannschaft überzeugt. Er wird beim Foiling-Training in Palma durch Anton Paz, Olympia-Goldmedaillengewinner 2008 im Tornado, unterstützt.

Ein ähnliches Zwischenresümee zieht auch Steuermann Stefan Scharnagl: „Wir müssen noch an unseren Manövern arbeiten – das ist aktuell die Herausforderungen. Wir müssen alle Handgriffe und alle Abläufe aus dem Effeff können, wie im Schlaf. Damit wir auch unter Druck und in Stresssituationen unsere Leistung abrufen können. Die Lernkurve ist jedenfalls sehr positiv, das wollen wir jetzt noch bis Sonntag fortsetzen. Um dann den Schwung mit nach Bermuda zu nehmen. Die Stimmung im Team ist gut, wir geben immer Vollgas und werden jede sich uns bietende Chance ergreifen.“

Fahrplan ins Finale

Am 31. Mai bricht der nominierte Kader nach Bermuda auf. Nach einer Trainingsphase (5.-10. Juni) steht ab 12. Juni die Qualifikation am Programm. Sie ist die letzte Hürde am Weg zum großen Finale des Red Bull Youth America's Cup 2017, das für 20. und 21. Juni angesetzt ist.

Die 12 Mannschaften, die beim Youth America's Cup 2017 gegeneinander antreten, bestehen alle aus Seglern im Alter von 18 – 24 Jahren. Gesegelt wird auf den foilenden AC45F Katamaranen, die beim

Louis Vuitton America's Cup World Series 2015 und 2016 eingesetzt wurden. Das Candidate Sailing Team wurde dem Pool B zugelost und fährt seine Qualifikation am 12. und 13. Juni.

Langfristig will sich das Candidate Sailing Team als österreichisches Profi-Segelteam etablieren, um jungen, talentierten Seglern den Weg in die internationale Welt des foilenden Segelsports zu ebnet. Als federführender Initiator hinter dem Candidate Sailing Team steht Unternehmer Dieter Schneider, der das Projekt ideell und finanziell unterstützt und für optimale Rahmenbedingungen sorgt. Mit FSE Robline, Camaro Watersports, Coachboat, Infinica, Benedict GmbH und Kaiserhof hat sich zudem ein Förder - Netzwerk aus rein österreichischen Unternehmen formiert, welches das Team mit Sach- und Geldleistungen begleitet.

Red Bull Youth America's Cup Kader:

Skipper Lukas Höllwerth (Union Yachtclub Wolfgangsee)
Steuermann Stefan Scharnagl (Segelclub Mattsee)
Trimmer Helmut Schulz (Union Yachtclub Wolfgangsee)
Trimmer Martin Neidhardt (Kärntner – Yacht – Club Döbriach)
Trimmer Raphael Hussl (Yachtclub Achenkirch)
Trimmer Matthäus Hofer (Union Yacht Club Attersee)
Ersatzmann Konstantin Kobale (Union Yacht Club Wörthersee)
Boat Captain Max Stelzl (Union Yacht Club Attersee)

Information Red Bull Youth America's Cup (RBYAC):

Der Red Bull Youth America's Cup bringt im Rahmen des prestigeträchtigen 35. America's Cup 2017 die besten nationalen Jugendmannschaften im kommenden Juni nach Bermuda.

Die 12 nominierten Teams:

Pool A

Artemis Youth Racing (Schweden)
Team France Jeune (Frankreich)
Youth Vikings Denmark (Dänemark)
Kaijin Team Japan (Japan)
Team Tilt (Schweiz)
SVB Team Germany (Deutschland)

Pool B

Candidate Sailing Team (Österreich)

Team BDA (Bermuda)
Land Rover BAR Academy (Großbritannien)
NZL Sailing Team (Neuseeland)
Spanish Impuls Team (Spanien)
Next Generation USA (USA)

Red Bull Youth America's Cup 2017, Bermuda

Training Pool A: 29. Mai – 3. Juni 2017

Training Pool B: 5. Juni – 10. Juni 2017

Qualifikation: 12. Juni - 16. Juni 2017 (Pool B 12.-13. Juni)

Red Bull Youth America's Cup Final Serie: 20. Juni - 21. Juni 2017

<http://red-bull-youth.americascup.com/>

www.candidate-sailing-team.com/

www.facebook.com/CandidateSailingTeam/

www.instagram.com/candidate.sailing.team/

Bildmaterial

01_ & 02 Candidate Sailing Team (©CST_dapic.rocks) beim Foilen auf einer GC32 vor Plama
Unter Angabe des Fotocredits laut Dateinamen zur redaktionellen Verwendung in Zusammenhang mit dem Candidate Sailing Team freigegeben.

Weiteres Bildmaterial (inkl Einzelportraits & Steckbriefe der Segler) finden Sie [hier](#).